

Einsätze der Feuerwehr im 2010

Gemeinde: Unterschächen
Adresse: Klausenstrasse
Datum: 09.10.2010
Zeit: 12.45 Uhr
Ereignisart: Verkehrsunfall
mit 2 Verletzten
Im Einsatz: FW Unterschächen
FW Altdorf
Samariter U'schächen
Mittel: 10 AdFW Unterschächen
15 AdFW Stpt Altdorf



Unmittelbar vor dem sog. „Hältichehr“ geriet das Fahrzeug aus zurzeit noch nicht geklärten Gründen zu stark nach rechts, rammte mehrere Randsteinpfosten und stürzte über die rund zehn Meter hohe Stützmauer in das steil abfallende Gelände. Das landwirtschaftliche Fahrzeug (Heuladewagen) blieb in der Lawinerverbauung hängen.

Am Steuer sass ein 16-jähriger Einheimischer, auf dem Beifahrersitz sein 7-jähriger Cousin. Die beiden Personen fielen während des Absturzes aus dem Fahrzeug und stürzten nach weiteren rund zehn Metern auf die Lawinerverbauung, wo sie verletzt liegen blieben. Das Fahrzeug stürzte noch weiter ab und blieb nach rund zehn Metern in den Bäumen hängen.

Die Verletzten wurden von der Feuerwehr Unterschächen und der Strassenrettung der Stützpunktfeuerwehr und Samaritern geborgen. Der eine wurde ins Kantonsspital nach Altdorf, der andere in ein ausserkantonales Spital eingeliefert. Das Gefährt wurde mit einem Kran geborgen.

Im Einsatz standen: zwei Ambulanzen mit vier Personen des Kantonsspitals Uri, die Rega der Helibasis Erstfeld mit einem Personenwagen mit drei Personen (wegen Nebels an der Unfallstelle konnte der Heli nicht fliegen, die Feuerwehr Altdorf mit 15 Personen, die Feuerwehr Unterschächen mit zehn Personen, der Samariterverein Unterschächen mit fünf Personen, eine private Equipe zur Bergung des Fahrzeugs. Insgesamt standen rund 40 Leute im Einsatz.

Der Sachschaden beträgt rund 25'000 Franken.

Wegen des Unfalls musste die Klausenstrasse im Bereiche der Absturzstelle für rund eine Stunde in beiden Richtungen gesperrt werden.